

1. Record Nr.	UNINA9910830830303321
Autore	Becker Klaus Jurgen
Titolo	Ingenieurholzbau nach Eurocode 5 [[electronic resource]] : Konstruktion, Berechnung, Ausfuhrung / / Klausjurgen Becker, Karl Rautenstrauch
Pubbl/distr/stampa	Berlin, : Ernst & Sohn, 2012
ISBN	3-433-60238-7 1-299-18798-6 3-433-60239-5
Descrizione fisica	1 online resource (599 p.)
Collana	Bauingenieur-Praxis
Altri autori (Persone)	RautenstrauchKarl
Disciplina	338.914
Soggetti	Building, Wooden - Standards - Europe Structural frames - Design and construction - Standards - Europe Wood - Standards - Europe
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di contenuto	Titelie; Vorwort; Inhaltsverzeichnis; A Einfuhrung; A1 Europaisches Normenpaket; A1.1 Europaische Entwicklung; A1.2 Nationale Umsetzung; A1.3 Normung im Holzbau; A1.4 Geltungsbereiche; A2 Grundlagen derTragwerksplanung; A2.1 Sicherheitskonzept; A2.1.1 Anwendungsregeln; A2.1.2 Grenzzustande; A2.1.3 Ablaufschema der Nachweise; A2.2 Einwirkungen; A2.2.1 Charakteristische Werte Fk; A2. 2.2 Teilsicherheitsbeiwerte F; A2.2.3 Repräsentative Werte von Einwirkungen F _{rep} ; A2.3 Auswirkungen; A2.3.1 Lasteinwirkungen; A2. 3.2 Bemessungswerte fur Einwirkungen; A2.3.3 Bemessungswerte fur Auswirkungen A2.4 FestigkeitseigenschaftenA2.4.1 Charakteristische Werte X _k ; A2.4.2 Teilsicherheitsbeiwerte M; A2.4.3 Nutzungsklassen 1 - 3; A2.5 Tragwiderstande; A2.5.1 Materialmodifikationen k _{mod} , k _{def} ; A2.5.2 Bemessungswerte der Festigkeitseigenschaften X _d ; A2.5.3 Bemessungswerte des Tragwiderstandes R _d ; A2.6 Nachweise der Grenzzustande; A2.6.1 Anforderungen; A2.6.2 Lastgroßen; A2.6.3 Lastverteilung; A2.6.4 Lastkombinationen; A2.6.5 Grenzzustande der Tragfähigkeit; A2.6.6 Grenzzustande der Gebrauchstauglichkeit; A3

Einwirkungen auf Tragwerke; A3.1 Wichten, Eigengewicht, Nutzlasten
A3.1.1 Bemessungssituation A3.1.2 Eigenlasten von Hochbauten; A3.1.3
Nutzlasten von Hochbauten; A3.2 Schneelasten; A3.2.1
Bemessungssituation; A3.2.2 Schneelast auf dem Boden; A3.2.3
Schneelast auf Dächern; A3.3 Windlasten; A3.3.1 Bemessungssituation;
A3.3.2 Windeinwirkungen; A3.3.3 Druckbeiwerte für Konstruktionen;
A4 Zusammenfassung; A4.1 Grundlagen; A4.2 Einwirkungen; B
Konzepte zur Berechnung; B1 Allgemeine Berechnungsgrundlagen; B1.1
Anwendung von DIN EN 1995-1-1; B1.2 Auflagertiefen, wirksame
Stützweiten; B1.3 Stabilität von Bauteilen; B1.4 Wirksame Knicklangen;
B1.5 Ausmitten
B2 Tragsysteme B2.1 Konzepte; B2.2 Aussteifungssysteme; B2.3
Stabtragwerke; B2.4 Scheibenartig beanspruchte Bauteile; B2.5
Flachentragwerke; B2.6 Materialeinflüsse; B3 Schnittgrößen; B3.1
Grundlagen; B3.2 Nachweis nach Theorie 1. Ordnung; B3.3 Nachweis
nach Theorie 2. Ordnung; B3.4 Hinweise zur Berechnung; B4
Systemverhalten; B4.1 Kriechen; B4.2 Verformungen; B4.3
Durchbiegungen; B4.4 Schwingungen; B5 Anforderungen an Baustoffe;
B5.1 Vorgaben zur Ausführung; B5.2 Anforderungen an die
Dauerhaftigkeit; B5.3 Baustoffe im Holzbau; B5.4 Charakteristische
Materialkennwerte
B6 Anforderungen an Verbindungsmittel B6.1 Einteilung der
Verbindungen; B6.2 Korrosionsschutz; B6.3 Allgemeine
Voraussetzungen; B6.4 Stiffformige Verbindungsmittel; B6.4.1
Charakteristische Materialwerte; B6.4.2 Charakteristische Rechenwerte;
B6.4.3 Konstruktive Hinweise; B6.5 Sonstige mechanische
Verbindungsmittel; B6.5.1 Dübel besonderer Bauart; B6.5.2
Verbindungen mit Nagelplatten; B6.5.3 Stahlblechformteile; B6.6
Geklebte Verbindungen; B6.6.1 Verbindungen mit eingeklebten
Stahlstäben; B6.6.2 Universal-Keilzinkenverbindungen; B6.6.3
Schافتverbindungen; B6.7 Zimmermannsmaßige Verbindungen
B6.7.1 Allgemeines

Sommario/riassunto

Dieses Buch ist das Ergebnis der vollständigen Überarbeitung und
Erweiterung des Fachbuches "Ingenieurholzbau nach DIN 1052".
Veranlassung dafür ist die bauaufsichtliche Einführung der Eurocodes
(EN) mit den zugehörigen Nationalen Anhängen. Die Normen EC0 - DIN
EN 1990 "Grundlagen", EC1 - DIN EN 1991 "Einwirkungen" und EC5
- DIN EN 1995 "Holzbau" werden ausführlich erklärt, Konzepte und
Grundlagen der Berechnungen erläutert, in einer umfangreichen
Beispielsammlung dargestellt und damit ein Einarbeiten erleichtert. Die
Führung der Nachweise in den Grenzzuständen der Tragfähigkeit und